

Erich Buchholz verstorben

Berlin. Der Jurist Erich Buchholz ist tot. Wie *jW* aus seinem Freundeskreis erfuhr, verstarb er bereits am 11. Dezember im Alter von 93 Jahren. 1927 in Berlin-Moabit als Sohn eines Kaufmanns geboren, trat Buchholz 1946 in die SED ein. Nach dem Jurastudium an der Humboldt-Universität, der Promotion und der Habilitation war er dort seit 1965 Professor für Strafrecht. 1991 wurde er von der Universität entlassen und arbeitete fortan als Rechtsanwalt, als der er mehrere ehemalige Angehörige der DDR-Grenztruppen vor Gericht vertrat. Außerdem legte er Veröffentlichungen zum Rechtssystem – insbesondere zum Strafrecht – der DDR sowie zur politischen Strafverfolgung ehemaliger DDR-Bürger in der Bundesrepublik vor. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/393156.erich-buchholz-verstorben.html>